

Protokoll der **AStA-**
Sitzung vom 20.10.15

Anwesende Mitglieder: Finanzen, Gegen Faschismus, Gender, 2x Politische Bildung, Presse, Studieren ohne Hürden (SoH), Umwelt, Tierrechte, 4x Vorstand, 1x Studierendenratspräsidium (beratend)

*Gäst*innen:* 1

Mit 13 Mitgliedern beschlussfähig; Protokoll schreibt Politische Bildung, Redeleitung hat Finanzen inne .

Tagesordnung

TOP 0: Formalia

TOP 1: Rundlauf

1) Berichte

TOP 2: Raumanträge

1) Keine

TOP 3: Finanzanträge

1) Szenische Lesung

2) Workshop für Mitarbeiter_Innen der VS

3) Praktikum bei Radio Dreyeckland

TOP 4: Planungen und Diskussionen

1) Autoschlüssel

2) Arbeitsverträge entfristen

3) Schlüsselkautionen

TOP 5: Sonstiges

TOP 6: Termine

TOP 0: Formalia

TOP 1: Rundlauf

1) Berichte

a) Antidiskriminierung

b) Außen

- Nicht besetzt
- 6.-8.11 ist AS Sitzung (fzs)
http://www.fzs.de/termine/event_1016.html
- Dort werden die delegierten für das BM von ESU gewählt, Ausschreibung kommt demnächst.
- Am selben Ort findet gleichzeitig statt (Wer mit nach Düsseldorf will, melde sich!):

- Seminar: Inklusion in der Lehrer*innenbildung
- Sitzung vom Ausschuss VS/PM
- 6.-8.11 ist an der PH FR die nächste LAK, TO unbekannt.
- Der AK LWST arbeitet merkwürdig vor sich hin...
- 1- und 3-Komponenten-Modell soll besprochen werden

c) Finanzen

- Schlüssel für das Auto muss geklärt werden, es gibt zwei Möglichkeiten
- s. Diskussions- und Planungstop
- Nachtragswirtschaftsplan wurde abgelehnt (bzw. nicht angenommen) da nicht genügend Leute anwesend waren
- Gruppenunterstützung kann daher nicht geleistet werden
- Vertrag mit Pädagogischen Hochschule bzgl. der Haushaltsbeauftragten muss neu vereinbart werden, da ausgelaufen
- Neuer Wirtschaftsplan wird nun begonnen (Anmerkungen sind herzlich willkommen)
- Abrechnungen für Jazzfrühstück und Erstsemesterparty
- Party
- Gewinn: 800€
- Umsatz 2300€
- Frühstück
- höchstwahrscheinlich kein Verlust - wuhu!

d) Gegen Faschismus

- Termin für Vortrag "Antifaschistischer Widerstand im zweiten Weltkrieg"
- 26.11.
- aktiv und Vorbereitung auf kommende Veranstaltungen

e) Gender

- gestern erste Sitzung im Semester, mit ein paar neuen Gesichtern. =)
- schlägt sich rum mit dem Stabstelle Sicherheit wegen der Wände für die Plakataktion während der Aktionstage
- 150€ für Missys "Faule Frauen" : im Rahmen von bar 3 eine frauenpolitische und -interne Performance (19-21 Uhr am 20.

November 2015) mit anschließendem "sehr langsamem" Djane-Set.

- Pressemitteilung von der 'aktionswoche all gender welcome toiletten' vom 26.-30.10. unterstützt, außerdem geplant im Rahmen der Aktionswochen nächste Woche wieder Toiletten (Um)zubeschildern und Kurzinfos aufzuhängen in den Toiletten
- Aktionswoche: 26.10.-30.10.
- weiteres Folgt wenn das Protokoll der gestrigen Sitzung da ist

f) Politische Bildung

- Wiederbewerbung der Referent*innen vom letztem Semester mit getauschter Stellvertretung
- erstes Treffen für die Semesterplanung heute
- 26.10. - 20:00 Uhr erster Abend für potentielle neue Mitglieder
-

g) Presse

Referent stellt sich erneut zur Wiederwahl

neue Berta kommt raus

h) Studieren ohne Hürden (SoH)

- letzte Absprachen mit Moderatorin der Plenumsveranstaltung "Internationale Bildungsmobilität von behinderten und chronisch kranken Studierenden - Herausforderungen und Handlungsbedarf" auf der Tagung der Leiter*innen der Akadem. Auslandsämter/IOs des DAAD (Link: https://www.daad.de/medien/veranstaltungen/lt/2015/10_internationale_bildungsmobilit%C3%A4t_von_behinderten_und.pdf)
- Pressemitteilung bzgl. Barrierefreiheit in der neuen UB ist nicht auf viel Gegenliebe gestoßen
- Am vergangenen Donnerstag Begehung der UB zum Thema Barrierefreiheit durch das Inklusive Netzwerk Freiburg mit Baumamt und Universität. SoH-Referat nicht informiert und beteiligt. Universität und UB sehr beleidigt wegen PM (<https://www.stura.uni-freiburg.de/news/pm-ub-eroeffnung>). Vorwurf u.a. des Kanzlers, die Angaben zur mangelnden Barrierefreiheit wären inhaltlich falsch.

i) Umwelt

- Haben T-shirts /bemalt bedruckt (mit Logo)
- Infomaterial zum Thema Fracking gestaltet/zusammengestellt

- beim Markt der Möglichkeiten Infos verteilt und versucht Erstis anzuwerben
- Auf Podiumsdiskussion am Samstag vorbereitet
- Nächsten Mittwoch: 28.10. Ersti-/Einführungsabend für Neue (mit hoffentlich neuen Referentinnen)

j) Tierrechte

- auf dem Markt der Möglichkeiten
- Infostand über Tierzirkusse in Freiburg
- Montag (26.10.) erstes Treffen

k) Vorstand

- Erstiwoche:
- die allermeisten basics wurden verteilt, vielen Dank an die spontanen Helfer*innen
- Reden wurden gehalten, gut aufgenommen
- Der Markt der Möglichkeiten, das Jazzfrühstück und die Semestereröffnungsparty waren super besucht
- Eine Stadtführung musste leider ausfallen, weil der Referent einen Unfall hatte
- Schlüsselsituation immer noch nicht aufgelöst
- QSM:
- Die Verwaltungsvorschrift ist raus, wir haben es allerdings verpeilt, deshalb ist sie jetzt viel später für alle da als sie sollte.
- Es gab Gespräche mit dem Kanzler und Menschen aus der Verwaltung, hauptsächlich vom QSM-Gremium geführt, es ging um den konkreten Zeitplan und in einem Treffen mit Herrn Schoch (Jura) um die Entwicklung eines Schlichtungsverfahrens
- das Vergabegremium wird heute ausführlich berichten im StuRa, Frist am 08.11. im Kopf behalten
- Uni für alle: kleiner Erfolg, Gasthörergebühren entfallen für das WiSe
- Heute war jemand wegen dem Getränkeautomaten da, aber hat noch nichts gemacht. Wir hoffen, der Mensch kommt wieder. Er nimmt dann hoffentlich auch die Kaffeemaschine aus dem Sekki mit, bzw. repariert sie.

l) Studierendenratspräsidium

- letzte Woche hat der StuRa getagt und war auch beschlussfähig
- Wirtschaftsplan trotz 95%iger Zustimmung nicht genehmigt, da Quorum nicht erfüllt
- zahlreiche Bewerbungen

TOP 2: Raumanträge

1) Keine

TOP 3: Finanzanträge

1) Szenische Lesung

- Gruppe: Referat Gegen Faschismus + Anarchistische Gruppe
- Betrag: 300,00 Euro Ergänzungsantrag (300,00 schon genehmigt)
- Zweck: Szenische Lesung Mihail Sebastians Tagebücher 1935-44
- Erklärung: beim ersten Mal wurden die Fahrtkosten beantragt und genehmigt
- StuRa-Topf ist leer und weitere Stiftungen wurden bemüht, aber ohne Erfolg
- Honorarzuschuss: 150€ pro Person
- Gesamthonorar 1200€
- vom Theater werden die Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt aber eigentlich keine finanzielle
- der Honorarzuschuss wird benötigt, da auf Eintrittsgeld verzichtet werden und das ganze auf Spendenbasis stattfinden soll
- Geld (schon eingeworben):
- 500€ Stiftung
- 100€ Referatsbudget
- 300€ Fahrtkosten (schon genehmigt)
- 400€ StuRa

Abstimmungen	<i>j</i>	<i>n</i>	<i>e</i>	<i>Ergebnis</i>
300	4	3	3	angenommen

2) Workshop für Mitarbeiter_Innen der VS

Gruppe: Haushaltsbeauftragte

Betrag: 240,00 Euro

Zweck: Workshop für Mitarbeiter_Innen der Verfassten Studierendenschaft

Erklärung: Fortbildung ist der HS Kehl zum Thema "aktuelles Recht und Haushaltsfragen"

Fahrtkosten + Teilnahmegebühr

Fragen/ Diskussion

Abstimmungen	j	n	e	Ergebnis
240 Euro	9	0	0	angenommen

3) Praktikum bei Radio Dreyeckland

Gruppe: Presse-Referat

Betrag: 1125 Euro

Zweck: Herbstpraktikum bei Radio Dreyeckland

Erklärung: zurückgezogen - da Gelder von der EU eingeworben wurden

Fragen/ Diskussion

TOP 4: Planungen und Diskussionen

1) Autoschlüssel

- Schlüssel neu programmieren und 2ten dazu
- mit der Schlüssel der weg ist, kann dann das Auto nicht mehr gestartet werden, aber geöffnet werden
- 50€
- 2. Möglichkeit: Schlösser austauschen
- 600-700€
- Welche Möglichkeit?
- Leasing-Vertrag als Problem
- Leasing-Geber weiß schon Bescheid
- müssen wir so oder so die Schlösser austauschen?
- es wird nun zuerst geklärt, was von uns bei Rückgabe des Autos geleistet werden muss. Daher Entscheidung vertagt.

2) Arbeitsverträge entfristen

1. 31.12. ist das formale Ende der Verträge
2. was ist mehr Arbeit? was wollen wir?
 - Verträge entfristen - Risiko?!
 - Verträge weiterhin befristet ausstellen
1. Möglichkeiten:
 - Verträge an den Studi-Status koppeln (eher Wechsel zum Semesterwechsel)
 - Finanzreferat wendet sich an den Personalrat, der bis jetzt gut unterstützt hat
 - bei Neuigkeiten wird informiert: nach Möglichkeit nächste Woche

3) Schlüsselkautionen

- Schlüsselkautionen sind formal nie geleistet worden
- es muss hier beschlossen werden, dass die Kauttionen trotzdem ausgezahlt werden (können)
- ca. 80-100 Schlüssel: 800-1000€
- Abstimmung: 10/0/0 für die Auszahlung

TOP 5: Sonstiges

1. Stellwandvergabe nach Vorlage der Ombudsperson
 - Entscheidung wird vertagt und noch einmal beim Verantwortlichen nachgefragt

2. Ein neuer AStA-Termin wird nach der StuRa-Sitzung vom 27.10. ausgedoodelt

TOP 6: Termine

1. Samstag, 24.10. 10:30 – 12:45, Universität, Stadtmitte, KG 1, Hörsaal 1015. Eintritt frei
 - Grußwort i.V. der Schirmherrin: Dr. Klaus von Zahn, Leiter Umweltschutzamt Stadt Freiburg
1. Der UN-Klimagipfel Paris 2015: Politik, Hintergründe, was tun?
 - Prof. Dr. Ernst Ulrich von Weizsäcker, Ko-Präsident Club of Rome (Hauptvortrag),
 - Anschließend moderierte Podiums-/Publikumsdiskussion auch mit:
 - Dr. Klaus von Zahn, Leiter Umweltschutzamt Stadt Freiburg i.Br.
 - Christoph Timpe, Öko-Institut, Leiter Bereich Energie & Klimaschutz, Freiburg/Darmstadt
 - Luciano Ibarra, Journalist, Filmemacher, Klimaaktivist, Gartencoop, Freiburg
 - Janine Heitzmann, AStA-Umweltreferentin, Fossil-Free Uni Freiburg
 - Moderation: Dr. Georg Löser, ECOtrivona e.V. Vorsitzender

Finanzantrag



Öffentlicher Teil

Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.

Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Workshop für Mitarbeiter*innen der Verfassten Studierendenschaft

Datum der Veranstaltung/
Fälligkeit der Mittel

Veranstalter*in / Veranstaltende Organisation

Hochschule Kehl - Kinzigallee 1, 77694 Kehl

04.11.2015

Beschreibung der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen.

Die Fortbildung ist eine Vertiefung der Veranstaltungen vom vergangenen Jahr zu aktuellen Rechts- und Haushaltsfragen
Es können konkrete Fragestellungen eingereicht werden und diese werden während des Workshops behandelt.

Finanzplan

In dem Plan sollen Ausgaben detailliert in die Punkte Druck-, Fahrt-, Miet-, Verpflegungskosten, Honorare etc. aufgeschlüsselt werden.
Aus dem Plan sollen die insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil hervorgehen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).

Kosten des Seminars 190,-- €
Fahrtkosten (Bahn) ca. 50,-- €

Beim StuRa/ASTa beantragte Summe

240,--€

Datum der Antragsstellung

07.10.2015

AStA

Ref-Sonderst.

(Presse Ref 600,-)

EINGEGANGEN

10. Okt. 2015

Finanzantrag

Öffentlicher Teil

Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.



Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Datum der Veranstaltung/
Fälligkeit der Mittel

Veranstalter*in / Veranstaltende Organisation

Beschreibung der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen.

Finanzplan

In dem Plan sollen Ausgaben detailliert in die Punkte Druck-, Fahrt-, Miet-, Verpflegungskosten, Honorare etc. aufgeschlüsselt werden.

Aus dem Plan sollen die insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil hervorgehen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).

Beim StuRa/AStA beantragte Summe

Datum der Antragsstellung

Medienkompetenz-Praktikum des Pressereferats – Finanzen

12-wöchiges Praktikum in Kooperation mit Radio Dreyeckland (RDL) für bis zu 6 Studierende

Inhalte:

- Einführung in die Radioarbeit und kritischen Journalismus
- Betreute Gestaltung einer wöchentlichen Sendung im Rahmen der Aktuellen Redaktion von RDL
- Enge redaktionelle Einbindung durch wöchentliche Redaktionssitzung und regelmäßiges qualifiziertes Feedback
- Mehrere radiojournalistische Fortbildungen (halbe bis ganze Tage: Audioschnitt am Computer, Medienrecht, Moderation, Interviewführung & mindestens eine weitere entsprechend Bedarf: z.B. Produktion gebauter Beiträge oder Jingles, Studiodebatte, Livereportage, Sprechen vor dem Mikro, ...)
-

Finanzieller Anteil des Pressereferats:

Was	Kosten
2. Teamer_in beim Einführungsworkshop (2 Tage)	300 €
Regelmäßige Feedback-Sitzungen (ca. 1 Tag/Monat)	450 €
Einführung in den RDL-Server und die Homepage-Gestaltung (½ Tag)	75 €
Enge Betreuung der ersten 2 Sendungen (Themenplanung, Vorbesprechung der Beiträge, Betreuung der Live-Sendung, Hochladen der Beiträge auf die HP, je ca. 1 Tag)	300 €
Gesamt	1125 €

RDL bietet die Infrastruktur (Räume, Studios, Recorder, Computer), und finanziert die Teilnahme der Teamer_innen an den regelmäßigen Treffen sowie die Betreuung der Sendungsvorbereitung ab der 3. Sendung nach Bedarf, teilweise aus Mitteln des Europa-Parlaments (Projekt „Focus Europa“).

Das Bildungszentrum Bürgermedien (BZBM) finanziert die im Praktikum beinhalteten Fortbildungen, allerdings grundsätzlich nur eine_n Teamer_in. Für den zweitägigen Einführungsworkshop ist eine 2 Person nötig.

⇒ Gelder sind bei der Rosa-Luxemburg-Stiftung beantragt.
Bis zu 300 € Förderung, Entscheidung steht noch aus.



↙ Äquivalent dazu Herbst-Praktikum

Frühjahrs-Praktikum bei Radio Dreieckland (2. März - 22. Mai 2015)

Schwerpunkt:

redaktionelle Mitarbeit im Mittagmagazin und/oder Morgenradio

Voraussetzungen:

Teilnahme am RDL-Einführungsworkshop (28.02 und 01.03., jeweils 10.30-18 Uhr)

Ihr solltet bereit sein, etwa 20 Stunden/Woche zu investieren und neben der redaktionellen Arbeit auch den Tagesablauf in einem selbstverwalteten, nicht-kommerziellen Projekt kennen zu lernen.

Für das Praktikum gibt es leider kein Geld, dafür aber qualifizierte Betreuung, spannende Arbeit und (hoffentlich) viel Spaß.

Wir bieten:

- Einführung in die Radioarbeit
- Interviews, gebaute Beiträge, Studiogespräche, Debatten
- Studioteknik, Schnitt, Computerschnitt
- Sprache, Stimme, Moderation
- redaktionelle Zusammenarbeit, Sendungsplanung, Koordination
- Einblicke in die Funktion unseres „freien Radios“
- Aktive Mitarbeit beim Morgenradio, Mittagmagazin und/oder 'Fokus Südwest'

Wir erwarten:

- Interesse an den aktuellen soziokulturellen, musikalischen und politischen Geschehnissen im Dreieckland
- Interesse und grundsätzliche Sympathie für die Besonderheiten eines „Freien Radios“
- Lust auf Mitarbeit in einem selbstverwalteten, linken Projekt
- Interesse an einer kritischen Öffentlichkeit wider den Mainstream
- Offenheit für die chaotischen Seiten eines selbstverwalteten, linken Projekts
- Selbstständiges Arbeiten im Team und selbstständiges Durchwurschteln im Projekt.

Bei Interesse:

E-Mail an workshop@rdl.de Betreff: "**Frühjahrs-Praktikum 2015**"

Infogespräche bei RDL, Adlerstr. 12 (Grethergelände) Freiburg

Montag 23.02., 16.30 Uhr und Mittwoch, 25.02., 20 Uhr

Finanzantrag

Öffentlicher Teil

Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.



Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Datum der Veranstaltung/
Fälligkeit der Mittel

Veranstalter*in / Veranstaltende Organisation

Beschreibung der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen.

Finanzplan

In dem Plan sollen Ausgaben detailliert in die Punkte Druck-, Fahrt-, Miet-, Verpflegungskosten, Honorare etc. aufgeschlüsselt werden.

Aus dem Plan sollen die insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil hervorgehen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).

Beim StuRa/AStA beantragte Summe

Datum der Antragsstellung